



# Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema

## Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: **013/2022/ 20**  
Status: **öffentlich**  
Einreicher: **Finanzverwaltung/**  
Datum: **14.09.2022**

**Gegenstand:** Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2021 der Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
<b>Verwaltungsausschuss</b>	<b>07.09.2022</b>	<b>nichtöffentlich</b>
Abstimmung: dafür: 8	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
<b>Stadtrat</b>	<b>27.09.2022</b>	<b>öffentlich</b>
Abstimmung: dafür:	dagegen:	Enthaltungen:

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, dem Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aue-Bad Schlema die Anweisungen zu erteilen

1. den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 2021 festzustellen,
2. aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 2.203.166,27 € eine Dividende in Höhe von 1.000.000,00 € auszuschütten und den Restbetrag in einer Höhe von 1.203.166,27 € in die Gewinnrücklage einzustellen,
3. den Aufsichtsrat und den Geschäftsführer für das Jahr 2021 zu entlasten.

### rechtliche Grundlagen:

Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO);  
Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema  
Handelsgesetzbuch (HGB)  
Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG)  
Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

### Sachverhalt:

Für Unternehmen einer Gemeinde sind dem Stadtrat gemäß § 96a Abs. 1 Nr. 9. SächsGemO Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfungsbericht des Abschlussprüfers für das jeweilige abgeschlossene Wirtschaftsjahr unverzüglich zur Kenntnis zu bringen. Die Gesellschafterversammlung erteilte der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft A.V.A.T.I.S. Chemnitz den Auftrag für die Abschlussprüfung des Geschäftsjahres 2021.

Der Auftragsrahmen umfasste die erweiterten Prüfungen nach § 317 HGB, nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und nach 6 Abs. 3 EnWG. Der Prüfungsbericht ist datiert auf den 27.05.2022. Dieser wurde den Gesellschaftern, den Aufsichtsräten der GmbH und der Finanzverwaltung (Beteiligungsverwaltung) vorgelegt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat dem Unternehmen einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Für die Stadträte wird der Bericht während der üblichen Sprechzeiten in der Finanzverwaltung im Zimmer 110 zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Dem Aufsichtsrat ist das Prüfungsergebnis am 22.06.2022 vorgelegt worden. Den Gesellschaftern wird empfohlen den Jahresabschluss 2021 festzustellen, den Geschäftsführer zu entlasten. Es ist geplant 1.000.000,00 € an die Gesellschafter auszuschütten und den verbleibenden Jahresüberschuss in Höhe von 1.203.166,27 € in die Gewinnrücklage einzustellen.

Die wesentlichen wirtschaftlichen Eckpunkte zur Unternehmensentwicklung werden vom Geschäftsführer erläutert.

**Weiteres Verfahren:**

Das Ergebnis der Prüfung zum Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH sowie der Lagebericht werden nach Kenntnisnahme durch den Stadtrat der Großen Kreisstadt unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises zugeleitet.

**finanzwirtsch. Stellungnahme:**

entfällt

gez. Kohl  
Oberbürgermeister

Anlagen:

- - -